Bebauungsplan InN 219 - Haupterschließung Westfalenhütte -

zugleich Änderung der Bebauungspläne InN 203 und Ev 115

Blatt 1

Die Planunterlage entspricht den Anforderungen des §1 der Planzeichenverordnung vom 18.12.1990. Die Grenzen und Bezeichnungen der Flurstücke stimmen mit dem Nachweis des Liegenschaftskatasters Stand 22.Dez. überein. Die Festlegung der städtebaulichen Planung ist geometrisch eindeutig.

Dortmund, 11.08.2022

Leiter des Katasteramtes

Der Rat der Stadt hat am 16.12.21 nach § 10 Abs. 1 BauGB i.V.m. den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666, SGV NRW 2023) diesen Bebauungsplan als Satzung beschlossen.

Dortmund, den 21.9.2022

Oberbürgermeister

Gemäß § 2 Abs. 3 Satz 1 der Bekanntmachungsverordnung vom 26.08.1999 (GV NRW, S. 516/SG V NRW 2023) wird bestätigt, dass der Wortlaut des papiergebundenen Dokumentes der Satzung InN 219 -Haupterschließung Westfalenhütte- mit dem Beschluss des Rates vom 16.12.2021 übereinstimmt und dass die Verfahrensvorschriften gemäß § 2 Abs. 1 und 2 der Bekanntmachungsverordnung eingehalten worden sind.

Dortmund, den 21.9.2022

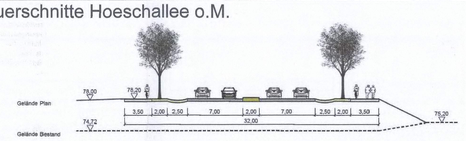
Oberbürgermeister

Der Satzungsbeschluss ist nach § 10 Abs. 3 BauGB in den "Dortmunder Bekanntmachungen" -Amtsblatt der Stadt - Nr. 50-99 vom 28.10.22 ortsüblich und fortwährend zum 09.09.2022 bekannt gemacht worden. Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan InN 219 -Haupterschließung Westfalenhütte- in Kraft getreten.

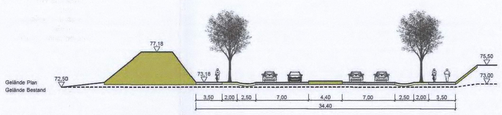
Dortmund, 09.12.2022

Geschäftsbereichsleiter

Geländequerschnitte Hoeschallee o.M.



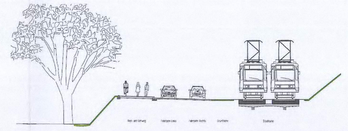
Hoeschallee Nord



Hoeschallee Süd

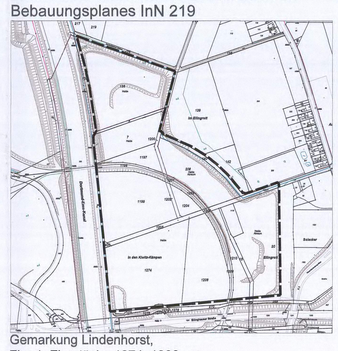
Geländequerschnitt Westfalenhüttenallee o.M.

Die innere Straßenraumaufteilung inkl. der Baumstandorte erfolgt im Zuge der Straßenausbauplanung



Westfalenhüttenallee

Fläche für vorgezogene Artenschutz-Maßnahmen als externer Bestandteil des Bebauungsplanes InN 219



Gemarkung Lindenhorst,
Flur 1, Flurstücke 1274, 1208 u.a

Geltungsbereich

Bebauungsplan InN 219
- Haupterschließung Westfalenhütte -

Maßstab	Blatt	Abteilung	Datum
1:2000	1/2	61/4	März 2020

Zu diesem Bebauungsplan gehört die Begründung vom 30.08.2021

Übersichtsplan: ohne M.



Es gilt die Baunutzungsverordnung in der Fassung vom 21.11.2017

Stadt Dortmund
Stadtplanung- und Bauordnungsamt

FESTSETZUNGEN NACH DEM BAUGESETZBUCH (BauGB) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 03.11.2017 (BGBl. I, S. 3634; FNA 213-1) UND NACH DER BAUNUTZUNGSVERORDNUNG (BauNVO) IN DER FASSUNG DER BEKANNTMACHUNG VOM 21.11.2017 (BGBl. I. S.3786 / FNA 213-1-2)

Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB)
- Gewerbegebiet
- Sondergebiet
- F + E — Forschung + Entwicklung

Bauweise, Baulinie - Baugrenze (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB)
- Baugrenze

Flächen für Versorgungsanlagen (§ 9 Abs. 1 Nr. 12 BauGB)
- Versorgungsanlagen
- Elektrizität

Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs.1 Nr. 1 BauGB)
- 0,8 — Grundflächenzahl (GRZ)
- 2,4 — Geschossflächenzahl (GFZ)
- III — Höchstgrenze der Zahl der Vollgeschosse
- OK GH — Oberkante baulicher Anlagen als maximale Gebäudehöhe in m über Normalhöhennull)

Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft (§9 Abs.1 Nr. 20 BauGB)
- Umgrenzung von Flächen oder Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

Verkehrsflächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 4 und 11 BauGB, § 9 Abs. 3 BauGB)
- Öffentliche Verkehrsfläche
- private Verkehrsfläche
- Unterführung zur Werksverbindung
- F+R — Fuß- und Radweg
- Straßenbegrenzungslinie
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt
- 77,63 m ü. NHN — Oberkante ausgebaute Fahrbahn öffentlicher Verkehrsflächen

Hauptversorgungsleitungen (§9 Abs.1 Nr. 13 BauGB)
- Freileitung
- M 5 — Hochspannungsmast

Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern sowie Bindungen für Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 25a und 25b BauGB)
- zu erhaltender Baum (Erhaltungsgebot)
- Umgrenzung von Flächen für die Erhaltung und das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern

Grünflächen (§9 Abs.1 Nr. 15 BauGB)
- Öffentliche Grünfläche
- Parkanlage

Sonstige Festsetzungen
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 16 (5) Bau NVO)
- Textliche Festsetzungen
- Mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastende Flächen (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)
- Umgrenzung der Flächen für besondere Anlagen und Vorkehrungen zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen im Sinne des BImSchG (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 und Abs. 6 BauGB)
- Umgrenzung der Flächen, deren Böden erheblich mit umweltgefährdenen Stoffen belastet sind. (§ 9 Abs. 5, Nr. 3 und Abs. 6 BauGB)

Kennzeichnungen, Nachrichtliche Übernahmen und sonstige Darstellungen
- Vorschlag für Baumstandort
- R + W — Rad- und Wanderweg
- 75,76 — Schienenoberkante über NHN
- V — Verkehrsgrün
- zu fällender Baum
- Baumstandort außerhalb des Geltungsbereiches
- Hoesch-Museum — Nutzungsarten außerhalb des Bebauungsplanes
- Stickstoffleitung